UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG
Heinrich-Eckstein-Str. 1
63801 Kleinostheim

Richiesta carte servizi

UTA- Mercedes- OMNI*plus*- Full Service Cards

Dati del veicolo

Targa	Tipo						Marca	Service Card			
	Autocarro ≥ 12 t	Autocarro <12t	Autocarro <7,5t	Furgone ≤ 3,5 t /Auto furgonata*	Autobus	Autovettura		eCard	UTA Full	Mercedes	OMNIplus
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○		○	○	○	○

*Auto furgonata = ad uso commerciale

Dati del mittente

Società

N° cliente

Via / Numero civico

CAP | Luogo

Paese | Fax

Telefono | E-Mail

Referente | Cellulare

Nr. iscrizione registro imprese / Luogo | Data di fondazione dell'azienda

Partita IVA

○ Società di capitali
○ Società di persone

Aziende collegate / casa madre

Addebito diretto in conto e delega

Banca d'appoggio / Luogo

BIC | Tel. banca e referente

IBAN

Con la presente confermiamo il nostro consenso, revocabile, affinchè UTA addebiti direttamente sul nostro conto sopraindicato le fatture in scadenza. Siamo informati del fatto che non sono ammessi pagamenti parziali da parte della banca incaricata.

Tramite questo documento autorizziamo inoltre la nostra banca sopraindicata, nonché tutte le altre banche con le quali collaboriamo o collaboreremo in futuro, a rilasciare informazioni commerciali alla banca incaricata da UTA, per tutta la durata del ns. rapporto commerciale con UTA.

Prodotti e servizi

☐ Siamo interessati recuperare l'IVA estera con UTA.

☐ Desideriamo usufruire solo del servizio pedaggi

Altro

Totale automezzi

☐ Autocarro ≥ 12 t
☐ Autocarro <12t
☐ Autocarro <7,5t
☐ Furgone ≤ 3,5 t / Auto furgonata*
☐ Autobus
☐ Autovettura

Altre carte servizi/carburante utilizzate

Fabbisogno mensile UTA

l / Diesel | € / Pedaggi

KWH

☐ Utilizziamo cisterna propria

I trasporti si svolgono in ambito

☐ nazionale ☐ internazionale

Paesi di destinazione

Fatturazione

○ Con fattura elettronica all'indirizzo e-mail seguente:

oppure

○ Si richiede fattura in formato cartaceo (a pagamento).

☐ Richiediamo la distinta delle singole transazioni in forma cartacea (a pagamento).

Tutela dei dati

Apponendo la sua firma, il richiedente conferma che UTA ha messo a sua disposizione le informazioni ai sensi dell'Articolo 13 del Regolamento generale sulla protezione dei dati. La versione aggiornata degli obblighi di informazione è disponibile online all'indirizzo www.uta.com/disposizioni-sulla-tutela-dei-dati

Firmando il modulo, confermiamo che stiamo agendo per nostro conto. Il destinatario della fattura – vedere i dettagli del mittente – è anche il proprietario del veicolo o colui che l'ha noleggiato o preso in leasing. Inoltre, confermiamo che non trasmetteremo la carta servizi a terze parti.

Confermiamo l'esattezza dei dati da noi forniti. Riconosciamo e accettiamo le condizioni generali di contratto UTA allegate. Riguardo al settore esclusivo del sito internet confermiamo di accettare, firmando, le condizioni di utilizzo elencate su www.uta.com.

Luogo e Data

Timbro e firma autografa del legale rappresentante

reset

V3.0219- it

Indirizzo a cui rivolgersi in caso di domande

Edenred UTA Mobility S.r.l. , Via Belvedere, 15, Centro Direzionale Belvedere, 37066 Caselle di Sommacampagna (VR)
Tel.: +39 045 4753510, Fax: +39 045 4753549, E-Mail: italia@uta.com

Allgemeine Geschäftsbedingungen von UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG
Condizioni generali di contratto della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich und Änderung dieser AGB
2. UTA-Servicepartner
3. Akzeptanzmedien
4. Lieferungen und Leistungen
5. Verfügungsrahmen und Sicherheiten des Kunden
6. Auskunfts- und Mitteilungspflichten des Kunden
7. Schlechtleistung der UTA oder des UTA-Servicepartner
8. Entgelte
9. Ordnungsgemäße Rechnungsstellung, Abrechnung und Zahlung
10. Eigentumsvorbehalt
11. Anzeigepflicht und Haftung bei nicht autorisierter Nutzung eines Akzeptanzmediums
12. Sperre von Akzeptanzmedien
13. Haftungsbeschränkung
14. Kündigung und Vertragsende
15. Datenschutz
16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand
17. Verschiedenes

Indice

1. Ambito di applicazione e modifica delle presenti CGC
2. Service partner UTA
3. Strumenti di accettazione
4. Forniture e servizi
5. Limite di utilizzo e garanzie del cliente
6. Obblighi di informazione e notifica del cliente
7. Inesatto adempimento del Servicepartner UTA
8. Corrispettivi
9. Corretta fatturazione, addebito e pagamento
10. Riserva di proprietà
11. Obbligo di notifica e responsabilità in caso di uso non autorizzato di un mezzo di accettazione
12. Blocco degli strumenti di accettazione
13. Limitazione di responsabilità
14. Recesso e cessazione del contratto
15. Protezione dei dati personali
16. Legge applicabile e foro competente
17. Miscellanea

1. Geltungsbereich und Änderung dieser AGB

(a) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten auch ohne besondere Erwähnung für alle Leistungen, welche die UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG („UTA“) gegenüber dem Kunden erbringt. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn UTA solchen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

(b) Die Geschäftsbeziehung zwischen UTA und dem Kunden gründet auf einen Vertrag zwischen dem Kunden und UTA („Kundenvertrag“), der unter anderem durch einen schriftlichen Kundenvertrag oder mit Annahme des Neukundenantrags des Kunden durch UTA, spätestens aber mit der Nutzung der von UTA an den Kunden übersandten Akzeptanzmedien (insbesondere Servicekarten bzw. On-Board-Units, näher dazu unten Ziffer 3) zustande kommt. Die vorliegenden AGB sind in jedem Fall Bestandteil des Kundenvertrages.

(c) Sofern zwischen dem Kunden und UTA für bestimmte Zusatzleistungen (z.B. für die zur Verfügungsstellung einer On-Board-Unit) besondere Nutzungsbedingungen vereinbart werden, gehen diese den Regelungen dieser AGB vor.

(d) UTA ist berechtigt, die AGB mit Wirkung für die Zukunft zu ändern, soweit dies aus triftigen Gründen, d.h. aufgrund geänderter Gesetze oder höchstrichterlicher Rechtsprechung, technischer Änderungen, neuer organisatorischer Anforderungen des Massenverkehrs, Regelungslücken in den AGB, Veränderung der Marktgegebenheiten oder anderen vergleichbaren Gründen erforderlich ist und den Kunden nicht unangemessen benachteiligt. UTA wird den Kunden hierüber in Textform unterrichten. Die jeweils aktuellen AGB sind unter www.uta.com/agb abrufbar. Sofern der Kunde der jeweiligen Änderung nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach Zugang der Unterrichtung über die Änderung in Textform widerspricht, gilt dies als Zustimmung zu der Änderung. UTA wird den Kunden in den jeweiligen Änderungsmitteilungen auf diese Zustimmungsfiktion sowie das Widerspruchsrecht hinweisen.

2. UTA-Servicepartner

(a) UTA ermöglicht seinen Kunden bei mit der UTA vertraglich verbundenen Servicepartnern („UTA-Servicepartner“) Leistungen, die mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeuges in Zusammenhang stehen, entsprechend den Regelungen der Ziffer 4 in Anspruch zu nehmen. Solche Leistungen umfassen den Bezug von Kraftstoffen, die Nutzung mautpflichtiger Verkehrsinfrastruktur und sonstige fahrzeugbezogene Leistungen.

(b) UTA ist ständig bestrebt, das Netz der UTA-Servicepartner und der Akzeptanzstellen auszubauen. Das UTA-Akzeptanzstellennetz unterliegt naturgemäß Veränderungen und UTA kann keine Gewähr dafür übernehmen, dass bestimmte UTA-Servicepartner oder -Akzeptanzstellen Teil des UTA-Akzeptanzstellennetzes bleiben.

3. Akzeptanzmedien

(a) UTA stellt dem Kunden Akzeptanzmedien zur Verfügung, mit denen sich der Kunde für den bargeldlosen Bezug von fahrzeugbezogenen Leistungen legitimieren kann. Akzeptanzmedien sind insbesondere Servicekarten, On-Board-Units für die Abwicklung von Mauten, z.B. die UTA One und Applikationen zur Nutzung auf mobilen Endgeräten. Die Leistungsstufe des Akzeptanzmediums ist im Kundenvertrag festgelegt. Die nachstehende Ziffer 5. bleibt unberührt.

(b) Das Akzeptanzmedium ist ausschließlich zum Bezug fahrzeugbezogener Leistungen für ein auf den Kunden zugelassenes und für dessen Unternehmenszweck bestimmtes Fahrzeug nutzbar und ohne eine ausdrückliche Vereinbarung nicht übertragbar. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die ihm von UTA zur Verfügung gestellten Akzeptanzmittel nur vertragsgerecht durch von ihm dazu berechtigte Personen, die für ihn fahrzeugbezogene Leistungen im UTA-Akzeptanzstellennetz beziehen („autorisierte Nutzer“), verwendet werden.

(c) Der Kunde ist nicht berechtigt, Akzeptanzmedien Dritten zur Verfügung zu stellen oder mittels Akzeptanzmedien Leistungen für Dritte zu beziehen. Dritte sind auch Subunternehmer oder Konzerngesellschaften. Die Akzeptanzmedien dienen ausschließlich gewerblichen Zwecken; eine private Nutzung ist nicht gestattet.

(d) Sämtliche Akzeptanzmedien verbleiben im Eigentum von UTA. Das Akzeptanzmedium ist sorgfältig aufzubewahren und vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen. Insbesondere ist die Verwahrung eines nicht fest im Fahrzeug des Kunden verbauten Akzeptanzmediums (wie z.B. einer On-Board-Unit) in einem unbeaufsichtigten Fahrzeug zu unterlassen. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Akzeptanzmedien pfleglich gemäß der Gebrauchsanweisung zu behandeln und die Sicherheitsvorgaben, insbesondere zum PIN-Code (= persönliche Identifikationsnummer), zu beachten. Wird an den Kunden ein PIN-Code ausgegeben, ist dieser vertraulich zu behandeln und darf nur an autorisierte Nutzer (insbesondere den Fahrer) weitergegeben werden, die vom Kunden ebenfalls gesondert zur Geheimhaltung zu verpflichten sind. Der PIN-Code darf insbesondere nicht auf dem Akzeptanzmedium vermerkt werden und ist gesichert, an einem anderen Ort (als dem, wo sich das Akzeptanzmedium befindet) aufzubewahren. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass der

1. Ambito di applicazione e modifica delle presenti CGC

(a) Queste condizioni generali di contratto ("CGC") si applicano a tutti i servizi che UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG ("UTA") fornisce al cliente, anche se non espressamente menzionati. Eventuali condizioni del cliente contrastanti o divergenti non sono applicabili, anche qualora UTA non si opponga espressamente a tali condizioni.

(b) Il rapporto commerciale tra UTA e il cliente si basa su un contratto tra il cliente e UTA ("Contratto Con Il Cliente"), che viene stipulato, inter alia, con un contratto scritto con il cliente o con l´accettazione della richiesta del cliente di diventare un nuovo cliente da parte di UTA, al più tardi comunque con l´utilizzo degli strumenti di accettazione inviati da UTA al cliente (in particolare carte servizi o unità di bordo, per ulteriori dettagli si veda il punto 3). Le presenti CGC formano in ogni caso parte del Contratto con Il Cliente.

(c) Qualora tra il cliente e UTA vengano concordate particolari condizioni d´uso per determinati prestazioni aggiuntive (ad es. per la messa a disposizione di un´unità di bordo), queste prevalgono sulle disposizioni delle presenti CGC.

(d) UTA è legittimata a modificare le CGC con effetto per il futuro, nella misura in cui ciò sia necessario per validi motivi, vale a dire a causa di leggi modificate o sentenze di legittimità, modifiche tecniche, nuove esigenze organizzative del traffico di massa, lacune normative nelle CGC, cambiamenti delle condizioni di mercato o altri motivi simili, e laddove ciò non comporti uno svantaggio sproporzionato per il cliente. UTA informerà il cliente di tali modifiche in forma scritta. Le CGC di volta in volta aggiornate sono disponibili all´indirizzo www.uta.com/it-cgc. La mancata contestazione in forma scritta da parte del cliente alla rispettiva modifica entro sei (6) settimane dal ricevimento della notifica della modifica è considerata come consenso alla modifica. UTA informerà il cliente di tale tacito consenso e del diritto di contestazione nelle rispettive notifiche di modifica.

2. Service partner UTA

(a) UTA permette ai suoi clienti di usufruire di servizi relativi all´esercizio di un autoveicolo presso partner di servizio contrattualmente vincolati a UTA ("Service partner UTA") in conformità con le disposizioni di cui al punto 4. Tali servizi includono l´acquisto di carburante, l´uso di infrastrutture stradali a pedaggio e altri servizi legati ai veicoli.

(b) UTA si impegna costantemente ad ampliare la rete dei Service partner UTA e dei punti di accettazione. La rete di punti di accettazione UTA è naturalmente soggetta a cambiamenti e UTA non può garantire che alcuni Service partner UTA o punti di accettazione rimangano parte della rete dei punti di accettazione UTA.

3. Strumenti di accettazione

(a) UTA mette a disposizione del cliente degli “strumenti di accettazione” o “mezzi di accettazione” con i quali il cliente può legittimamente acquistare senza contanti le prestazioni di servizi relativi ai veicoli. Strumenti di accettazione sono in particolare le carte di servizio, le unità di bordo per l´elaborazione dei pedaggi, ad esempio l´UTA One e le applicazioni per l´utilizzo su dispositivi mobili. Il livello di prestazione dello strumento di accettazione è definito nel Contratto Con Il Cliente. Il punto 5 qui di seguito rimane inalterato.

(b) Lo strumento di accettazione può essere utilizzato solo per acquistare servizi relativi al veicolo per un veicolo registrato a nome del cliente e destinato allo scopo commerciale del cliente e non è trasferibile senza un accordo espresso. Il cliente deve garantire che gli strumenti di accettazione messi a sua disposizione da UTA vengano utilizzati in conformità al contratto solo da persone da lui autorizzate che ottengono per suo conto servizi relativi ai veicoli nella rete di punti di accettazione UTA ("Utenti autorizzati").

(c) Il cliente non è autorizzato a mettere a disposizione di terzi gli strumenti di accettazione o a procurare servizi a terzi tramite gli strumenti di accettazione. I terzi includono anche i subappaltatori o le società del gruppo. Gli strumenti di accettazione servono esclusivamente a scopi commerciali, l´uso privato non è consentito.

(d) Tutti gli strumenti di accettazione resteranno di proprietà di UTA. Lo strumento di accettazione deve essere conservato con cura e protetto dall´accesso di terzi non autorizzati. In particolare, si deve evitare di conservare uno strumento di accettazione che non è installato in modo permanente nel veicolo del cliente (come ad esempio un´unità di bordo). in un veicolo incustodito. Il cliente è obbligato a trattare con cura tutti gli strumenti di accettazione secondo le istruzioni per l´uso e a rispettare le prescrizioni di sicurezza, in particolare per quanto riguarda il codice PIN (= numero di identificazione personale). Se viene rilasciato un codice PIN al cliente, questo deve essere trattato in modo confidenziale e può essere trasmesso solo agli Utenti autorizzati (in particolare l´autista), i quali devono essere altrettanto obbligati separatamente dal cliente a mantenere la segretezza. In particolare, il codice PIN non deve essere annotato sullo strumento di accettazione e deve essere conservato in un luogo sicuro (diverso dal luogo in cui si trova lo strumento di accettazione). Il

Die UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG ist eine Kommanditgesellschaft mit Sitz in 63801 Kleinostheim, Registergericht Aschaffenburg HRA 835.
Persönlich haftende Gesellschafterin ist die UNION TANK Eckstein GmbH mit Sitz in 63801 Kleinostheim, Registergericht Aschaffenburg HRB 129.
Geschäftsführer: Pierre Jalady

autorisierte Nutzer alle notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen trifft, um ein Ausspähen des PIN-Codes und/oder der Magnetstreifendaten durch Unbefugte zu verhindern.
Die UTA-Servicepartner sind zur Überprüfung der Berechtigung des Besitzers des Akzeptanzmediums berechtigt. Der UTA-Servicepartner kann sich hierzu vom Besitzer des Akzeptanzmediums amtliche Ausweise, den Zulassungsschein des Kraftfahrzeugs oder ein vergleichbares Dokument, den Fahrzeugmietvertrag oder Ähnliches vorlegen lassen und Lieferungen und Leistungen ablehnen, falls der Verdacht besteht, dass das eingesetzte Akzeptanzmedium unbefugt genutzt wird, verfallen oder gesperrt ist.

4. Lieferungen und Leistungen

(a) Lieferungen und Leistungen („Leistungen") von UTA an den Kunden erfolgen grundsätzlich im Namen und für Rechnung von UTA aufgrund entsprechender Verträge zwischen UTA und den Kunden. Mit der vertragsgerechten Verwendung der Akzeptanzmedien im UTA-Akzeptanzstellennetz weist sich der Kunde als direkter Stellvertreter von UTA aus und erhält nach Akzeptanz durch den UTA-Servicepartner und Autorisierung des Geschäfts durch UTA („Transaktion") als Nachweis für den Bezug der Leistung einen nicht für Steuerzwecke geeigneten Lieferschein. Dabei kommt – von den in Ziffer 4(b) genannten Ausnahmen abgesehen – jeweils ein Vertrag über die vom Kunden beauftragte Leistung
(aa) zwischen dem UTA-Servicepartner und UTA sowie
(bb) zwischen UTA und dem Kunden zustande.

Der autorisierte Nutzer handelt zum Abschluss des Vertrages zwischen UTA und dem Kunden als von den Beschränkungen des § 181 Alt. 2 BGB befreiter Vertreter. UTA bezieht die Leistung also von dem UTA-Servicepartner und veräußert sie an den Kunden weiter; die Erfüllung dieser Verträge erfolgt direkt von und an der Akzeptanzstelle des UTA-Servicepartners gegenüber dem Kunden für UTA (Streckengeschäft im Rahmen der Umsatzsteuer-Leistungskette).

(b) In Ausnahmefällen ist das in Ziffer 4(a) beschriebene Streckengeschäft nicht möglich oder mit erheblichen Nachteilen verbunden. In diesen Fällen vermittelt UTA dem Kunden die Leistungen des UTA Servicepartners; dabei kommt ein direkter Vertrag zwischen dem UTA Servicepartner und dem Kunden zustande und UTA wickelt diesen Vertrag im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsverhältnisses mit dem Kunden in dessen Auftrag ab, d.h. UTA führt im Namen und für Rechnung des Kunden die geschuldete Gegenleistung an den UTA Servicepartner ab und erwirbt dafür Rechte auf Vorschuss und Aufwendungsersatz gegenüber dem Kunden (Aufwendungsersatzverfahren).

(c) In anderen Ausnahmefällen erbringt UTA die gemäß Ziffer 4(a) vereinbarten Lieferungen und Leistungen an den Kunden im eigenen Namen, aber auf fremde Rechnung des UTA Servicepartners aufgrund entsprechender Verträge mit dem UTA Servicepartner („Verkaufskommission"). Ansprüche des Kunden auf Auskunft über die zwischen UTA und den UTA-Servicepartnern vereinbarten Konditionen, sind ausgeschlossen. UTA legt dem Kunden über die Kommissionsgeschäfte durch die Abrechnungen ausschließlich gemäß Ziffer 9 Rechnung.

(d) Die Regelungen gemäß Ziffer 4(b) gelten insbesondere bezüglich der Nutzung bestimmter mautpflichtiger Verkehrsinfrastruktur, wenn diese direkt vom UTA-Servicepartner gegenüber dem Kunden erbracht werden muss (wie z.B. bei hoheitlich erhobenen Mautentgelten auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland).

(e) Soweit für die Nutzungsrechte von Einrichtungen der Verkehrsinfrastruktur Mautentgelte erhoben werden, verschafft UTA dem Kunden diese grundstücksbezogenen Nutzungsrechte.

(f) UTA ist berechtigt, die Ausführung des Auftrages einem Dritten zu übertragen. Ihren Auskunftspflichten kommt UTA durch eine ordnungsgemäße Rechnungstellung nach. Die Kündigungsregelung in Ziffer 14 dieser AGB ist abschließend. Ein anderweitiger Widerruf oder eine anderweite Kündigung ist ausgeschlossen.

(g) Für den direkten Erwerb der Leistungen des UTA-Servicepartners, d.h. für die unter Ziffer 4(a) genannten Verträge, gelten einheitlich die Regelungen, die der UTA-Servicepartner mit dem vom Kunden autorisierten Nutzer des Akzeptanzmediums vereinbart (in der Regel gelten also die allgemeinen Geschäftsbedingungen des UTA-Servicepartners).

(h) Vor der Unterzeichnung eines Terminalbeleges, Lieferscheines o.ä. bzw. der Verwendung eines Akzeptanzmediums (insbesondere durch Eingabe des PIN-Codes), hat der Kunde zu prüfen, ob die Leistung ordnungsgemäß berechnet wurde, insbesondere nach Art, Menge und/oder Preis und etwaige Beanstandungen ohne schuldhaftes Zögern geltend zu machen. Beanstandungen, denen der UTA-Servicepartner nicht unmittelbar abhilft, sind der UTA unverzüglich in Textform mitzuteilen.

(i) Der Kunde ist verpflichtet, alle Forderungen aus den zwischen ihm und der UTA nach Ziffer 4(a) geschlossenen Verträgen und den Ansprüchen auf Aufwendungsersatz aus den nach Ziffer 4(b) vereinbarten Geschäftsbesorgungsverträgen, jeweils zum Nennbetrag der Forderung, zuzüglich der gemäß Ziffer 8 dieser AGB vereinbarten Serviceentgelte an UTA zu bezahlen.

(j) Ein Leistungszwang von UTA oder der UTA-Servicepartner besteht vor Abschluss eines Einzelvertrages über eine Leistung nicht. Ferner besteht bei abgeschlossenem Einzelvertrag über eine Leistung keine Leistungspflicht bei höherer Gewalt, Nichtbelieferung durch Vorlieferanten oder Änderungen im Netz der UTA-Servicepartner, wenn diese eine Lieferung unmöglich machen oder erschweren.

5. Verfügungsrahmen und Sicherheiten des Kunden

(a) UTA legt für den Kunden bestimmte Verfügungsrahmen (insgesamt und/oder für einzelne Akzeptanzmedien) fest. Der Verfügungsrahmen ist der Maximalbetrag, bis zu dem der Kunde Leistungen von UTA als Vorleistung in Anspruch nehmen darf. UTA kann nicht in allen Fällen sicherstellen, dass bei Überschreitung des Verfügungsrahmens der Bezug von Leistungen technisch ausgeschlossen ist. Der Kunde bleibt dennoch verpflichtet, Akzeptanzmedien nur im Rahmen des jeweils bestehenden Verfügungsrahmens zu nutzen.

(b) UTA ist
(aa) bei einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit des Kunden,
(bb) sofern der Kunde seinen Pflichten gemäß Ziffer 6 nicht nachkommt,
(cc) sofern sich der Kunde im Zahlungsverzug befindet oder
(dd) den Nachweis seiner anhaltenden Kreditwürdigkeit nicht erbringen kann,

berechtigt, den Verfügungsrahmen nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB einseitig zu reduzieren. Die gesetzlichen Rechte der UTA insbesondere gemäß § 321 BGB bleiben unberührt.

(c) Der Kunde kann mit UTA auch eine Erweiterung des Verfügungsrahmens vereinbaren. Die Erweiterung bedarf der Bestätigung von UTA in Textform.

(d) Da UTA im Rahmen der Vertragsdurchführung erhebliche Vorleistungen erbringt, ist UTA berechtigt, vom Kunden angemessene Sicherheiten zu verlangen. UTA ist nicht verpflichtet, die Sicherheit auf einem Treuhand- oder Anderkonto zu verwahren oder anzulegen.

6. Auskunfts- und Mitteilungspflichten des Kunden

(a) UTA ist berechtigt, Auskünfte über den Kunden bei Wirtschaftsauskunfteien und Kreditinstituten einzuholen.

cliente si assicura che l´Utente autorizzato prenda tutte le precauzioni necessarie e ragionevoli per evitare che persone non autorizzate possano spiare il codice PIN e/o i dati della banda magnetica.
I Service partner UTA sono autorizzati a verificare l´autorizzazione del proprietario dello strumento di accettazione. A tal fine, il Service partner UTA può chiedere al proprietario dello strumento di accettazione di presentare documenti ufficiali di identificazione, il libretto di circolazione del veicolo o un documento equivalente, il contratto di noleggio del veicolo o documenti simili e può rifiutare forniture e servizi se sussiste il sospetto che lo strumento di accettazione sia utilizzato senza autorizzazione, sia scaduto o sia bloccato.

4. Forniture e servizi

(a) Le forniture e i servizi ("Servizi") di UTA al cliente avvengono generalmente in nome e per conto di UTA sulla base di corrispondenti contratti tra UTA e i clienti. Utilizzando gli strumenti di accettazione nella rete dei punti di accettazione UTA in conformità al contratto, il cliente si identifica come rappresentante diretto di UTA e, dopo l´accettazione da parte del Service partner UTA e l´autorizzazione della transazione da parte di UTA ("Transazione"), riceve una bolla di consegna come prova del ricevimento della prestazione, non idonea ai fini fiscali. Fatte salve le eccezioni di cui al punto 4(b), il contratto per la prestazione ordinata dal cliente viene stipulato di volta in volta

(aa) tra il Service partner UTA e UTA e
(bb) tra UTA e il cliente.

Ai fini della conclusione del contratto tra UTA e il cliente, l´Utente autorizzato agisce come rappresentante esente dalle restrizioni del § 181 alternativa 2 BGB (Codice Civile tedesco). UTA ottiene dunque la prestazione dal Service partner UTA e la rivende al cliente; l´esecuzione di questi contratti avviene direttamente dal e nel punto di accettazione del Service partner UTA per conto di UTA nei confronti del cliente (operazione di consegna diretta (drop ship) nell´ambito della catena di approvvigionamento dell´IVA).

(b) In casi eccezionali, la consegna diretta descritta al punto 4 (a) non è possibile o è associata a svantaggi significativi. In questi casi UTA procura per il cliente i servizi del Service partner UTA; viene quindi stipulato un contratto diretto tra il Service partner UTA e il cliente. UTA tratta tale contratto nell´ambito di un rapporto di agenzia con il cliente per conto di quest´ultimo, vale a dire che UTA esegue la controprestazione dovuta al Service partner UTA in nome e per conto del cliente e acquisisce i diritti per l´anticipo e il rimborso delle spese nei confronti del cliente (procedura di rimborso spese).

(c) In altri casi eccezionali, UTA fornisce le forniture e i servizi di cui al punto 4(a) al cliente a proprio nome, ma per conto del Service partner UTA in base a contratti corrispondenti con il Service partner UTA ("Commissione di vendita"). Sono escluse le pretese del cliente di ottenere informazioni sulle condizioni stipulate tra UTA e i Service partner UTA. UTA emette fattura al cliente per le operazioni di commissione esclusivamente mediante la fatturazione di cui al punto 9.

(d) Le disposizioni di cui al punto 4(b) valgono in particolare per l´utilizzo di determinate infrastrutture stradali soggette a pedaggio, nel caso in cui queste debbano essere messe a disposizione del cliente direttamente dal Service partner UTA (come, ad esempio, nel caso di pedaggi riscossi dalle autorità pubbliche sul territorio della Repubblica Federale di Germania).

(e) Nella misura in cui vengono riscossi dei pedaggi per i diritti d´uso degli impianti dell´infrastruttura stradale, UTA mette a disposizione del cliente tali diritti d´uso connessi a beni immobili.

(f) UTA è autorizzata a cedere l´esecuzione dell´ordine a terzi. UTA adempie al suo obbligo d´informazione mediante un regolare rendiconto. La clausola di recesso al punto 14. delle presenti CGC è definitiva. Resta esclusa qualsiasi altra ipotesi di disdetta o recesso.

(g) Per l´acquisizione diretta dei servizi del Service partner UTA, cioè per i contratti di cui al punto 4 (a), si applicano in modo uniforme le regole concordate tra il Service partner UTA e l´Utente autorizzato all´uso dello strumento di accettazione, autorizzato dal cliente (cioè di regola si applicano le condizioni generali di contratto del Service partner UTA).

(h) Prima di firmare una ricevuta del terminale, una bolla di consegna o simili o prima dell´utilizzo di un mezzo di accettazione (in particolare inserendo il codice PIN), il cliente deve verificare se la prestazione è stata fatturata correttamente, in particolare secondo il tipo, la quantità e/o il prezzo, e deve far valere eventuali reclami senza indugio. I reclami che non vengono risolti direttamente dal Service partner UTA devono essere comunicati immediatamente a UTA in forma scritta.

(i) Il cliente è tenuto a pagare a UTA tutti i crediti derivanti dai contratti stipulati tra il cliente e UTA ai sensi del punto 4(a) e i crediti per il rimborso delle spese derivanti dai contratti di agenzia concordati ai sensi del punto 4(b), in ogni caso all´importo nominale del credito, più le spese di servizio concordate ai sensi del punto 8 delle presenti CGC.

(j) UTA o i Service partner UTA non sono obbligati ad eseguire la prestazione prima della conclusione di un contratto individuale per una prestazione. Inoltre, nel caso di un contratto individuale concluso per una prestazione, non sussiste alcun obbligo di prestazione in caso di forza maggiore, di mancata consegna da parte dei fornitori a monte o di cambiamenti nella rete del Service partner UTA, se questi rendono una consegna impossibile o più onerosa.

5. Limite di utilizzo e garanzie del cliente

(a) UTA definisce determinati limiti di utilizzo per il cliente (in totale e/o per singoli strumenti di accettazione). Il limite di utilizzo è l´importo massimo fino al quale il cliente può avvalersi dei servizi di UTA come prestazione anticipata. UTA non può garantire in tutti i casi che l´uso dei servizi sia tecnicamente escluso se il limite di utilizzo viene superato. Il cliente è tuttavia obbligato a utilizzare gli strumenti di accettazione solo nell´ambito del rispettivo limite di utilizzo esistente.

(b) UTA è autorizzata
(aa) in caso di peggioramento della solvibilità del cliente,
(bb) se il cliente non adempie ai suoi obblighi di cui al punto 6,
(cc) se il cliente è in ritardo con il pagamento o
(dd) se il cliente non è in grado di dimostrare la sua costante solvibilità,

a ridurre unilateralmente il limite di utilizzo a sua discrezione secondo il § 315 del BGB (Codice Civile Tedesco). I diritti legali di UTA, in particolare secondo il § 321 del BGB (Codice Civile Tedesco), rimangono inalterati.

(c) Il cliente può anche concordare con UTA un´estensione dell´ambito del limite di utilizzo. L´estensione richiede la conferma di UTA in forma scritta.

(d) Poiché UTA esegue notevoli prestazioni anticipate nell´ambito dell´esecuzione del contratto, UTA ha il diritto di esigere dal cliente delle ragionevoli garanzie. UTA non è obbligata a custodire o depositare le garanzie su un conto corrente fiduciario o conto corrente dedicato.

6. Obblighi di informazione e notifica del cliente

(a) UTA ha il diritto di ottenere informazioni sul cliente da agenzie di rating del credito e da istituti di credito.

(b) Der Kunde ist verpflichtet, UTA unverzüglich in Textform über sämtliche Umstände zu informieren, die Auswirkungen auf seine Kreditwürdigkeit oder sonstige Aspekte der Vertragsdurchführung haben. Dies gilt auch für Veränderungen solcher Umstände, die nach Abschluss des Kundenvertrages eintreten. Der Kunde hat UTA dementsprechend insbesondere zu informieren über
(aa) Wechsel des Firmeninhabers (des Inhabers seines Unternehmens), das Ausscheiden oder Hinzutreten von Gesellschaftern, das Ausscheiden oder Hinzutreten von organschaftlichen Vertretern, die Änderung seiner Bankverbindung, der Rechtsform seines Unternehmens, die Änderung der Anschrift oder der Telekommunikationsverbindungen und/oder die Änderung oder Aufgabe des Geschäftsbetriebs (unter Angabe der künftigen Erreichbarkeit der Inhaber und Geschäftsführer) und
(bb) Kennzeichen- oder Kraftfahrzeugwechsel.

Von einer Änderung betroffene Akzeptanzmedien hat der Kunde an UTA herauszugeben, insbesondere, wenn sich das Kennzeichen des Fahrzeuges ändert oder das Fahrzeug stillgelegt oder verkauft wird oder sich die Firma des Kunden ändert.

(c) Der Kunde ist zudem verpflichtet, UTA unaufgefordert über sämtliche Umsatzsteuer-Nummern, die ihm aufgrund von umsatzsteuerlichen Registrierungen in EU- und EFTA-Staaten erteilt wurden („USt-IdNr." und/oder „Steuernummern für Umsatzsteuerzwecke" mit oder ohne „Bestellung eines Fiskalvertreters"), sowie etwaige Änderungen innerhalb dieser umsatzsteuerlichen Registrierungen in Textform unverzüglich zu informieren und solche außerhalb seines Ansässigkeitsstaates mittels amtlicher Nachweise zu belegen. Sofern der innerhalb der EU ansässige Kunde noch nicht über eine USt-IdNr. verfügt, hat er unverzüglich diese in seinem Ansässigkeitsstaat nach Abschluss des Kundenvertrages zu beantragen und UTA über den Antrag sowie die endgültige USt-IdNr. in Textform unverzüglich zu informieren. Außerhalb der EU ansässige Kunden sind verpflichtet, den Nachweis über ihre Unternehmereigenschaft mit einer Bescheinigung ihrer Finanzverwaltung (sog. Unternehmerbescheinigung) oder Ähnlichem mit Angabe der Steuernummer für Umsatzsteuerzwecke zu erbringen.

(d) Der Kunde haftet für alle Schäden und Aufwände die UTA aufgrund verspätet mitgeteilter Informationen gemäß Ziffer 6(c) entstehen.

7. Schlechtleistung der UTA oder des UTA-Servicepartner

(a) Ist die Leistung mangelhaft oder liegt ein anderer Vertragsverstoß vor, richten sich die Ansprüche des Kunden im Fall der Ziffer 4(a) (Streckengeschäft) und Ziffer 4(c) (Verkaufskommission) unmittelbar gegen UTA nach den Bedingungen der geschlossenen Verträge zwischen UTA und dem Kunden. UTA stehen entsprechende Rechte gegen den UTA-Servicepartner zu.

(b) Im Fall der Ziffer 4(b) richten sich die Ansprüche des Kunden wegen einer mangelhaften Leistung oder eines anderen Vertragsverstoßes unmittelbar gegen den UTA-Servicepartner.

(c) Bei den nach Ziffer 4(a) und Ziffer 4(c) geschlossenen Verträgen
(aa) hat der Kunde Mängel der Leistung oder einen anderen Vertragsverstoß in Textform wie folgt anzuzeigen: bei erkennbaren Mängeln innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt der Leistung, bei nicht erkennbaren Mängeln innerhalb von 24 Stunden nach Entdeckung des Mangels
(bb) verjähren Ansprüche gegen UTA wegen Mängeln der Leistung spätestens ein (1) Jahr nach Leistungserbringung. Sonstige vertragliche Ansprüche des Kunden gegen UTA wegen Pflichtverletzungen verjähren ebenfalls in einem (1) Jahr, beginnend mit dem gesetzlich vorgesehenen Verjährungsbeginn. Dies gilt nicht
- in den Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- bei arglistigem Verschweigen eines Mangels,
- für Mängelansprüche, die in einem dinglichen Recht eines Dritten bestehen, auf Grund dessen die Herausgabe der Kaufsache verlangt werden kann
- bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz und

den weiteren Fällen, in denen UTA gemäß Ziffer 13 unbeschränkt haftet

(d) Im Fall der Ziffer 4(b) richten sich die Anzeigepflichten und Verjährungsregelungen nach dem zwischen dem Kunden und dem Servicepartner geschlossenen Vertrag.

(e) Weitergehende Pflichten des Kunden aus den nach Ziffer 4 geschlossenen Verträgen bleiben unberührt.

8. Entgelte

(a) Basis für die Berechnung der Entgelte sind die vor Ort jeweils ersichtlichen aktuellen Preise (z.B. Tankstellenpreise oder Mauttarife) oder die mit UTA davon abweichend vereinbarten Preise (z.B. UTA-Listenpreise).

(b) Der Kunde hat das Entgelt für mittels des Akzeptanzmediums bezogenen Leistungen auch dann zu entrichten, wenn die Leistung einer Warengruppe angehört, die nach den Vereinbarungen mit dem Kunden nicht bezogen werden kann.

(c) Der Kunde hat an UTA für die zur Verfügungsstellung der Akzeptanzmedien und die Abwicklung der Verträge zusätzlich zu den Preisen der bezogenen Leistungen im UTA-Akzeptanzstellennetz Serviceentgelte zu bezahlen. Sofern nichts anderes mit dem Kunden vereinbart ist, gelten die allgemeinen Serviceentgelte, wie unter www.uta.com/servicecenter ersichtlich. Der Kunde ist berechtigt, die Liste der Serviceentgelte jederzeit bei UTA kostenlos anzufordern. UTA ist berechtigt, die Serviceentgelte nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu ändern. UTA wird den Kunden über Änderungen der Serviceentgelte unterrichten (z.B. durch Hinterlegung der aktuellen Liste im Service Center). Eine Änderung der Serviceentgelte kommt insbesondere in Betracht, wenn sich z.B. die Kosten für die Beschaffung von Hard- und Software, Energie oder die Nutzung von Kommunikationsnetzen oder die Lohnkosten ändern (erhöhen oder reduzieren).

(d) Rücklastschriftgebühren oder sonstige Kosten, die UTA aus vom Kunden zu vertretenden Gründen entstehen, hat der Kunde UTA (zusätzlich zu den Serviceentgelten) zu erstatten.

9. Ordnungsgemäße Rechnungsstellung, Abrechnung und Zahlung

(a) Die Zahlungsverpflichtung des Kunden für Leistungen der UTA (Leistungen gem. Ziffer 4(a) und Ziffer 4(c)) und/oder für Ansprüche aufgrund Leistungen des UTA-Servicepartners (Leistungen gem. Ziffer 4(b)) entsteht mit Inanspruchnahme der Leistungen und wird fällig mit Zugang der Rechnung von UTA beim Kunden.

(b) UTA stellt die vom Kunden bezogenen Leistungen unter Ausweis der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuern grundsätzlich halbmonatlich in Rechnung. UTA erstellt die Rechnung je Serviceland in der jeweils dort gültigen Landeswährung. Die Zahlung des Kunden an UTA erfolgt in der mit dem Kunden individuell vereinbarten Währung. Sollte diese Währung von der im Serviceland gültigen Währung abweichen, gilt der am Tag der Rechnungserstellung gültige Wechselkurs der Währung im Serviceland in die vereinbarte Zahlungswährung.

(c) Sofern die Parteien nichts Abweichendes vereinbaren, hat der Kunde Rechnungen spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Zugang zu zahlen.

(d) Der Kunde hat die Rechnungen der UTA unverzüglich nach Zugang zu prüfen und spätestens innerhalb von zwei (2) Monaten ab Rechnungsdatum in Textform (E-Mail genügt) unter Angabe aller

(b) Il cliente è obbligato ad informare immediatamente UTA in forma scritta su tutte le circostanze che hanno un impatto sulla sua affidabilità creditizia o su altri aspetti dell´esecuzione del contratto. Ciò vale anche per i cambiamenti di tali circostanze che si verificano dopo la conclusione del contratto con il cliente. Di conseguenza, il cliente deve informare UTA in particolare su:
(aa) il cambiamento del titolare (il proprietario della propria impresa), il recesso o l´aggiunta di soci, il recesso o l´aggiunta di rappresentanti degli organi della società, il cambiamento delle proprie coordinate bancarie, il cambiamento della forma giuridica della propria impresa, il cambiamento dell´indirizzo o dei contatti e/o il cambiamento o la cessazione dell´attività (indicando i contatti di reperibilità futuri dei proprietari e degli amministratori); e

(bb) il cambiamento della targa o del veicolo.

Il cliente deve consegnare a UTA gli strumenti di accettazione interessati da un cambiamento, in particolare se cambia il numero di targa del veicolo o se il veicolo viene messo fuori servizio o venduto o se cambia la ragione sociale del cliente.

(c) Il cliente è inoltre obbligato a informare tempestivamente in forma scritta UTA, senza esplicita richiesta, su tutti i numeri di partita IVA che gli sono stati rilasciati sulla base di registrazioni IVA negli stati dell´UE e dell´Associazione europea di libero scambio o AELS ("P.IVA" e/o "Codici Fiscali per Scopi Connessi all'IVA" con o senza "nomina di un rappresentante fiscale") e su eventuali modifiche concernenti tali registrazioni IVA, nonché a dimostrare le informazioni sui suddetti numeri ottenuti fuori dallo stato in cui ha sede mediante prove ufficiali. Se il cliente con sede nell´UE non ha ancora un numero di partita IVA, dopo la conclusione del Contratto Con Il Cliente deve richiederlo immediatamente nel suo paese di residenza e informare immediatamente UTA sulla richiesta e sul numero di partita IVA definitivo in forma scritta. I clienti con sede al di fuori dell´UE sono obbligati a fornire la prova del loro stato imprenditoriale per mezzo di un certificato emesso dalle loro amministrazioni fiscali (il cosiddetto certificato imprenditoriale) o simili con indicazione del Codice Fiscale per Scopi Connessi all'IVA.

(d) Il cliente è responsabile per tutti i danni e le spese sostenute da UTA a causa della notifica tardiva delle informazioni da rendere ai sensi del punto 6(c).

7. Inesatto adempimento del Servicepartner UTA

(a) Se la prestazione è inesatta o se si verifica un´altra violazione del contratto, le pretese del cliente nel caso della clausola di cui al punto 4(a) (operazione di consegna diretta) e di cui al punto 4(c) (Commissione di vendita) sono rivolte direttamente a UTA secondo le condizioni dei contratti stipulati tra UTA e il cliente. A UTA spettano diritti corrispondenti nei confronti del Service partner UTA.

(b) Nel caso di cui al punto 4(b), le pretese del cliente per una prestazione inesatta o un´altra violazione del contratto devono essere rivolte direttamente al Service partner UTA.

(c) Per i contratti conclusi ai sensi del punto 4(a) e del punto 4(c)
(aa) il cliente è tenuto a comunicare eventuali vizi della prestazione o altre violazioni del contratto in forma scritta come segue: in caso di vizi palesi entro 24 ore dal ricevimento della prestazione, in caso di vizi occulti entro 24 ore dalla scoperta del vizio;
(bb) le pretese contro UTA per vizi della prestazione cadono in prescrizione al più tardi entro un (1) anno dall´esecuzione della prestazione. Altre pretese contrattuali del cliente nei confronti di UTA dovute a violazioni degli obblighi cadono anch´esse in prescrizione entro un (1) anno, a decorrere dall´inizio del periodo di prescrizione previsto dalla legge. Questo non si applica
- in caso di lesioni alla vita, al corpo o alla salute,
- in caso di occultamento doloso di un vizio e
- per pretese concernenti vizi, che consistono in un diritto reale di terzi, in base al quale si può esigere la restituzione dell´oggetto acquistato,
- per pretese basate sulla Legge sulla Responsabilità sui Prodotti e

in altri casi in cui UTA è responsabile senza limitazioni ai sensi del punto 13.

(d) Nel caso di cui al punto 4(b), gli obblighi di notifica e le regole di prescrizione sono disciplinati dal contratto stipulato tra il cliente e il Service partner UTA.

(e) Gli ulteriori obblighi del cliente derivanti dai contratti stipulati ai sensi del punto 4 rimangono impregiudicati.

8. Corrispettivi

(a) La base per il calcolo dei corrispettivi è costituita dai prezzi in vigore esposti in loco (ad esempio prezzi dei distributori di benzina o tariffe di pedaggio) o dai diversi prezzi concordati con UTA (ad esempio prezzi di listino UTA).

(b) Il cliente deve versare il corrispettivo per i servizi ottenuti tramite il mezzo di accettazione, anche se il servizio appartiene a un gruppo di prodotti che non può essere ottenuto secondo gli accordi con il cliente.

(c) Il cliente deve pagare a UTA le spese di servizio per la messa a disposizione degli strumenti di accettazione e l´elaborazione dei contratti, oltre ai prezzi dei servizi acquistati nella rete dei punti di accettazione UTA. Salvo che non sia stato diversamente concordato con il cliente, si applicano le tariffe generali di servizio, che è possibile consultare sul sito www.uta.com/servicecenter. Il cliente ha il diritto di richiedere l´elenco delle spese di servizio a UTA in qualsiasi momento e gratuitamente. UTA ha il diritto di modificare le tariffe di servizio a sua ragionevole discrezione (§ 315 del BGB - Codice Civile Tedesco). UTA informerà il cliente di eventuali modifiche delle tariffe di servizio (ad esempio depositando l´elenco aggiornato nel Centro Servizi). Una modifica delle spese di servizio può essere presa in considerazione in particolare se, per esempio, i costi per l´acquisto di hardware, software ed energia, per l´uso di reti di comunicazione o per le spese salariali cambiano (aumentano o riducono).

(d) Il cliente è tenuto a rimborsare a UTA (oltre alle spese di servizio) tutte le spese per addebiti respinti o altri costi sostenuti da UTA per motivi di cui il cliente è responsabile.

9. Corretta fatturazione, addebito e pagamento

(a) L´obbligo di pagamento del cliente per le prestazioni fornite da UTA (prestazioni ai sensi del punto 4(a) e del punto 4(c)) e/o per pretese derivanti da prestazioni fornite dal Service partner UTA (prestazioni ai sensi del punto 4(b)) deriva dalla fruizione delle prestazioni e diventa esigibile con il ricevimento della fattura di UTA da parte del cliente.

(b) UTA fatturerà le prestazioni ricevute dal cliente in linea di principio su base bimensile ogni quindici giorni, indicando l´imposta sul valore aggiunto legalmente dovuta. UTA emette la fattura per ogni paese di servizio nella rispettiva valuta nazionale valida in quel paese. Il pagamento del cliente a UTA deve essere effettuato nella valuta concordata individualmente con il cliente. Se questa valuta è diversa da quella valida nel paese di servizio, si applica il tasso di cambio della valuta del paese di servizio con la valuta di pagamento concordata, valido il giorno della fatturazione.

(c) A meno che le parti non si accordino diversamente, il cliente deve pagare le fatture al più tardi entro due settimane dal ricevimento delle stesse.

(d) Il cliente è tenuto a controllare la correttezza delle fatture di UTA immediatamente dopo averle ricevute e a contestarle per iscritto (è sufficiente una e-mail) entro e non oltre due (2) mesi dalla

in der Rechnung beanstandeten Daten und der vollständigen Begründung seiner Beanstandung anzuzeigen. Erfolgt die Anzeige nicht fristgerecht, gilt die Rechnung als gebilligt, es sei denn, die Rechnungsprüfung ist ohne Verschulden des Kunden unmöglich gewesen. Auf diese Rechtsfolge weist UTA in ihren Rechnungen gesondert hin.

(e) Sofern der Kunde eine Forderung von UTA nicht innerhalb des vereinbarten Zahlungsziels bezahlt, z.B. wegen der Nichteinlösung von Lastschriften und Scheck- oder Wechselprotesten, gerät er ohne Weiteres in Verzug. Die Geltendmachung des Verzugsschadens bleibt vorbehalten. Der Kunde kommt nicht in Verzug, solange die Leistung infolge eines Umstands unterbleibt, den er nicht zu vertreten hat.

(f) Sofern ein Dritter die Leistung für den Kunden erbringt, kann UTA dem auch dann widersprechen und die Leistung des Dritten ablehnen, wenn der Kunde der Leistung des Dritten nicht widerspricht.

(g) Soweit keine andere Zahlungsweise ausdrücklich vereinbart wurde, erfolgen Zahlungen im Wege der SEPA-Lastschriften. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, der UTA ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. UTA übermittelt dem Kunden spätestens einen (1) Bankarbeitstag vor der jeweiligen Lastschrift eine Vorabankündigung. Für sämtliche Rückzahlungsansprüche (z.B. von Guthaben bei Prepaid-Produkten, Kautionen) hat der Kunde das UTA-Abrechnungskonto zu benennen. Der Kunde autorisiert UTA, Rückzahlungen auf das laufende Abrechnungskonto vorzunehmen. UTA ist berechtigt, eigene Ansprüche gegen den Kunden mit diesen Rückzahlungsansprüchen aufzurechnen.

10. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen von UTA aus dem Kundenvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) bleiben gelieferte Waren im Eigentum von UTA. Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Kunde hat UTA unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf die UTA gehörenden Waren erfolgen. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist UTA berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts heraus zu verlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; UTA ist vielmehr berechtigt, lediglich die Ware heraus zu verlangen und sich den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Kunde den fälligen Kaufpreis nicht, darf UTA diese Rechte nur geltend machen, wenn UTA dem Kunden zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt hat oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung der Waren entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei UTA als Hersteller gilt. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt UTA Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware.

11. Anzeigepflicht und Haftung bei nicht autorisierter Nutzung eines Akzeptanzmediums

(a) Stellt der Kunde den Verlust oder Diebstahl, die missbräuchliche Verwendung oder eine sonstige nicht autorisierte Nutzung eines der von ihm genutzten Akzeptanzmedien fest oder bestehen Anzeichen für einen solchen Verdacht, hat er UTA dies unverzüglich unter Angabe der Kunden- und Akzeptanzmediums-Nummer, des Fahrzeugkennzeichens, Land, Ort, Zeit und Art des Vorfalls anzuzeigen („Sperranzeige“). Die Sperranzeige kann telefonisch, per E-Mail, oder schriftlich an die dem Kunden zum Zweck der Sperranzeige mitgeteilten Kontaktdaten erfolgen (siehe insbesondere www.uta.com/servicecenter). Die Sperranzeige gilt als eingegangen, sobald der Kunde alle die zur Legitimationsprüfung erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt hat.

(b) Der Kunde hat jeden Diebstahl oder Missbrauch eines Akzeptanzmediums zudem unverzüglich bei der zuständigen Polizeibehörde anzuzeigen. Der Kunde hat UTA eine Kopie der Anzeige zu übermitteln.

(c) Stellt der Kunde Beschädigungen oder Funktionsfehler des Akzeptanzmediums fest, hat er dies UTA unverzüglich in Textform mitzuteilen. UTA wird dem Kunden im Austausch ein neues Akzeptanzmedium zur Verfügung stellen. Ist die Beschädigung oder Funktionsunfähigkeit vom Kunden zu vertreten, so hat er auf Verlangen von UTA die Kosten des Austauschs zu tragen. Ein Austausch kann im letztgenannten Fall von der vorherigen Übernahme der Kosten abhängig gemacht werden.

(d) Der Kunde haftet bis zur Umsetzung der Sperranzeige gemäß Ziffer 11(a) im Autorisierungssystem der UTA (wobei diese Umsetzung unverzüglich zu erfolgen hat, längstens jedoch innerhalb von zwei (2) Stunden nach Eingang) für alle Forderungen von UTA aus Transaktionen, die mittels missbräuchlicher Verwendung des Akzeptanzmediums durchgeführt werden. Der Kunde haftet auch für Forderungen trotz Umsetzung der Sperranzeige im Autorisierungssystem der UTA durchgeführten Transaktionen, wenn er die missbräuchliche Verwendung des Akzeptanzmediums zu verantworten hat. Dies gilt insbesondere, wenn er seine Pflichten zum Umgang mit dem Akzeptanzmedium (insbesondere dem PIN-Code) gemäß Ziffer 3 verletzt oder er sonst durch vorsätzliche oder fahrlässige Verletzung seiner Vertragspflichten den Missbrauch ermöglicht hat. Sofern UTA nicht alles im Rahmen der bestehenden technischen Systeme zumutbar Mögliche getan hat, um die missbräuchliche Verwendung zu verhindern, ist ein entsprechendes Mitverschulden zu berücksichtigen.

(e) Der Kunde haftet auch für Transaktionen, die mit einem gefälschten Akzeptanzmedium vorgenommen werden, sofern die Fälschung durch eine Verletzung der Pflichten des Kunden gemäß Ziffer 3 ermöglicht wurde.

12. Sperre von Akzeptanzmedien

UTA hat Akzeptanzmedien des Kunden bei Eingang einer Sperranzeige des Kunden zu sperren. UTA kann Akzeptanzmedien aus sachlichen Gründen unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden sperren. Der Kunde wird von einer Sperrung unverzüglich benachrichtigt. Ein sachlicher Grund liegt insbesondere vor,

(a) wenn Anzeichen für eine (bevorstehende) missbräuchliche Verwendung bestehen,

(b) bei einer Überschreitung des Verfügungsrahmens gemäß Ziffer 5, oder

(c) wenn der Kunde seine Pflichten nach dem Kundenvertrag (einschließlich dieser AGB) verletzt.

13. Haftungsbeschränkung

(a) UTA haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von UTA beruhen. UTA haftet auch unbeschränkt für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von UTA beruhen.

(b) Für Schäden aufgrund einer einfach fahrlässigen Verletzung solcher Pflichten, die für die angemessene und einwandfreie Vertragsdurchführung grundlegend sind und auf deren Erfüllung der

data della fattura, indicando tutti i dati contestati nella fattura e i motivi completi della sua contestazione. Se la contestazione non viene fatta in tempo utile, la fattura è considerata approvata, a meno che non sia stato possibile controllare la fattura per motivi non imputabili al cliente. UTA fa specificamente riferimento a tale decadenza nelle proprie fatture.

(e) Se il cliente non paga un credito di UTA entro il termine di pagamento concordato, ad esempio a causa del mancato adempimento di ordini di addebito o di protesti elevati per assegni o cambiali, il cliente è costituito in mora senza indugio. È fatta salva ogni ulteriore richiesta di risarcimento dei danni causati dal ritardo nel pagamento. Il cliente non è considerato in mora se la prestazione non viene eseguita, a causa di una circostanza di cui il cliente non è responsabile.

(f) Qualora un terzo eroghi la prestazione per il cliente, UTA può anche opporsi a ciò e rifiutare la prestazione del terzo, se il cliente non si oppone alla prestazione del terzo.

(g) A meno che non sia stato espressamente concordato un altro metodo di pagamento, i pagamenti saranno effettuati tramite ordini di addebito SEPA. In questo caso il cliente è obbligato ad emettere un mandato di ordine di addebito SEPA a favore di UTA. UTA invia al cliente un preavviso al più tardi un (1) giorno lavorativo bancario prima del rispettivo ordine di addebito. Per tutte le richieste di rimborso (ad esempio di crediti per prodotti prepagati, di depositi cauzionali), il cliente deve indicare il conto di fatturazione UTA. Il cliente autorizza UTA ad effettuare rimborsi sul conto corrente di fatturazione utilizzato. UTA ha il diritto di compensare le proprie pretese nei confronti del cliente con queste richieste di rimborso.

10. Riserva di proprietà

Fino al completo pagamento di tutti i crediti attuali e futuri di UTA derivanti dal Contratto Con Il Cliente e da un rapporto commerciale in corso (crediti garantiti), la merce fornita rimane di proprietà di UTA. Le merci soggette a riserva di proprietà non possono essere pignorate da terzi o cedute come garanzia prima del completo pagamento dei crediti garantiti. Il cliente è tenuto a comunicare immediatamente per iscritto a UTA se viene presentata una domanda di apertura di una procedura d´insolvenza o se terzi hanno accesso alla merce di proprietà di UTA (ad esempio mediante pignoramenti). In caso di violazione del contratto da parte del cliente, in particolare in caso di mancato pagamento del prezzo d´acquisto dovuto, UTA è autorizzata a recedere dal contratto secondo le disposizioni di legge o/e a richiedere la restituzione della merce sulla base della riserva di proprietà. La rivendicazione della restituzione non comporta allo stesso tempo la dichiarazione di recesso; UTA ha piuttosto il diritto di esigere solo la restituzione della merce e di riservarsi il diritto di recedere dal contratto. Se il cliente non paga il prezzo d´acquisto dovuto, UTA può far valere questi diritti solo se ha precedentemente fissato al cliente un termine di pagamento ragionevole senza esito positivo o se la fissazione di un tale termine non è necessaria secondo le disposizioni di legge. La riserva di proprietà si estende all´intero valore dei prodotti risultanti dalla lavorazione, miscelazione o combinazione della merce, per i quali UTA è considerata il produttore. In caso di lavorazione, miscelazione o combinazione con merci di terzi, se permane il loro diritto di proprietà, UTA acquisisce la comproprietà in proporzione ai valori di fattura delle merci lavorate, miscelate o combinate. Per tutti gli altri aspetti, al prodotto ottenuto si applica lo stesso della merce consegnata con riserva di proprietà.

11. Obbligo di notifica e responsabilità in caso di uso non autorizzato di un mezzo di accettazione

(a) Se il cliente rileva la perdita o il furto, l´uso improprio o qualsiasi altro uso non autorizzato di uno degli strumenti di accettazione da lui utilizzati o se vi sono indizi di un tale sospetto, deve informare immediatamente UTA, indicando il numero del cliente e del mezzo di accettazione, il numero di targa del veicolo, il paese, il luogo, l´ora e il tipo di incidente ("Notifica Di Blocco"). La Notifica Di Blocco può essere fatta per telefono, per e-mail o per iscritto ai dati di contatto forniti al cliente ai fini della Notifica Di Blocco (vedi in particolare www.uta.com/servicecenter). La Notifica Di Blocco è considerata ricevuta non appena il cliente ha fornito tutte le informazioni necessarie per il controllo di legittimazione.

(b) Il cliente deve inoltre denunciare immediatamente all´autorità di polizia competente il furto o l´uso improprio di un mezzo di accettazione. Il cliente deve fornire a UTA una copia della denuncia.

(c) Se il cliente rileva danni o difetti funzionali del mezzo di accettazione, deve informare immediatamente UTA in forma scritta. UTA fornirà al cliente un nuovo mezzo di accettazione in sostituzione. Se il cliente è responsabile del danno o del non funzionamento, su richiesta di UTA dovrà sostenere i costi della sostituzione. In quest´ultimo caso, la sostituzione può dipendere dall´assunzione preventiva dei costi.

(d) Il cliente risponde di tutte le pretese creditorie di UTA derivanti da Transazioni effettuate mediante un uso improprio dello strumento di accettazione fino a quando la Notifica Di Blocco di cui al punto 11(a) non sia stata trasposta nel sistema di autorizzazione di UTA (dove tale trasposizione deve avvenire immediatamente, e in ogni caso al massimo entro due (2) ore dal ricevimento). Il cliente risponde anche delle pretese creditorie per le Transazioni effettuate nonostante la trasposizione della Notifica Di Blocco nel sistema di autorizzazione di UTA, se è responsabile dell´uso improprio dello strumento di accettazione. Ciò vale in particolare se egli viola i suoi obblighi di gestione dello strumento di accettazione (in particolare il codice PIN) secondo il punto 3 o se ha reso possibile un uso improprio in altro modo a causa di una violazione dolosa o colposa dei suoi obblighi contrattuali. Se UTA non ha fatto tutto ciò che era ragionevolmente possibile nell´ambito dei sistemi tecnici esistenti per impedire l´abuso, viene preso in considerazione un corrispondente concorso di responsabilità.

(e) Il cliente risponde anche delle Transazioni effettuate con un mezzo di accettazione manomesso, se la manomissione è stata resa possibile da una violazione degli obblighi del cliente di cui al punto 3.

12. Blocco degli strumenti di accettazione

UTA deve bloccare gli strumenti di accettazione del cliente al ricevimento di una Notifica Di Blocco del cliente. UTA può bloccare gli strumenti di accettazione per ragioni oggettive, tenendo conto dei giustificati interessi del cliente. Il cliente deve essere avvisato di un blocco senza indugio. Esiste una ragione oggettiva di blocco in particolare:

(a) se ci sono indicazioni di un (imminente) abuso,

(b) in caso di superamento del limite di utilizzo conformemente al punto 5, oppure

(c) se il cliente viola i suoi obblighi del Contratto Con Il Cliente (incluse le presenti CGC).

13. Limitazione di responsabilità

(a) UTA è responsabile senza limitazioni per i danni derivanti da lesioni alla vita, al corpo o alla salute che si basano su una violazione dolosa o colposa di obblighi da parte di UTA. UTA è anche responsabile senza limitazioni per altri danni che si basano su una violazione dolosa o gravemente colposa di obblighi da parte di UTA.

(b) Per i danni dovuti ad una violazione per semplice negligenza di obblighi che sono fondamentali per l´adeguata e corretta esecuzione del contratto e sul cui adempimento il cliente fa e può fare

Kunde dementsprechend vertraut und vertrauen darf (Kardinalpflichten), haftet UTA nur beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

(c) Der typischerweise vorhersehbare Schaden beträgt maximal EUR 10.000.

(d) Anderweitige Schadenersatzforderungen sind vorbehaltlich nachfolgender Ziffer 13(e) ausgeschlossen.

(e) Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse gemäß dieser Ziffer 13 lassen die Haftung von UTA gemäß den zwingenden gesetzlichen Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, aufgrund des arglistigen Verschweigens eines Mangels sowie der Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit einer Sache unberührt.

(f) Diese Ziffer 13 gilt für jegliche Inanspruchnahme von UTA durch den Kunden unabhängig vom Rechtsgrund, insbesondere für die vertragliche und deliktische Haftung.

(g) Soweit die Haftung für UTA nach dieser Ziffer 13 beschränkt oder ausgeschlossen ist, gelten die Beschränkungen oder Ausschlüsse auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von UTA im Fall der direkten Inanspruchnahme durch den Kunden.

14. Kündigung und Vertragsende

(a) Der Kundenvertrag läuft auf unbestimmte Zeit, bis er von einer Partei nach Maßgabe dieser Ziffer 14 gekündigt wird.

(b) Der Kunde kann den Kundenvertrag insgesamt oder in Bezug auf einzelne Akzeptanzmedien mit einer Frist von sieben (7) Kalendertagen zum Monatsende ordentlich kündigen. Der Angabe von Gründen bedarf es nicht. Andere ordentliche Kündigungsrechte sind ausgeschlossen.

(c) UTA kann den Kundenvertrag insgesamt oder in Bezug auf einzelne Akzeptanzmedien mit einer Frist von dreißig (30) Kalendertagen zum Monatsende ordentlich kündigen. Der Angabe von Gründen bedarf es nicht.

(d) Das Recht jeder Partei, den Kundenvertrag insgesamt oder in Bezug auf einzelne Akzeptanzmedien aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

Ein wichtiger Grund für eine Kündigung durch UTA besteht insbesondere

(aa) bei einer wiederholten missbräuchlichen Verwendung eines Akzeptanzmediums,

(bb) bei der Nichtzahlung von Forderungen der UTA trotz Fälligkeit und Mahnung,

(cc) im Falle des Widerrufs des vereinbarten Abbuchungsauftrags bzw. des SEPA-Lastschriftmandates, oder

(dd) bei einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit des Kunden oder falls dieser seinen Pflichten nach Ziffer 6 nicht nachkommt.

(e) Jede Kündigung bedarf einer Kündigungserklärung in Textform und wird mit Zugang wirksam.

(f) Zum Wirksamkeitszeitpunkt der Kündigung hat der Kunde die Nutzung der betroffenen Akzeptanzmedien einzustellen und diese unverzüglich an UTA zurückzugeben oder auf Verlangen von UTA zu vernichten.

15. Datenschutz

(a) UTA verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbesondere der DSGVO und des BDSG) für eigene Zwecke (insbesondere um die nach dem Kundenvertrag geschuldeten Leistungen zu erbringen). Dies umfasst, vorbehaltlich der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit, auch die Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte (z.B. UTA-Servicepartner).

(b) UTA ist berechtigt, Stamm- sowie Transaktionsdaten des Kunden sowie von dessen Ansprechpartnern und Beschäftigten (z.B. von Fahrern) zu verarbeiten, soweit dies zur üblichen Betreuung und/oder zur ordnungsgemäßen Durchführung der Services erforderlich ist. Dabei übermittelt UTA die durch die Geschäftsvorfälle generierten und vom Kunden an UTA übermittelten Daten (darunter u.U. auch personenbezogene Daten) zweckgebunden, insbesondere innerhalb der UTA-Edenred-Gruppe (z.B. an andere UTA-Landesgesellschaften: www.uta.com/unternehmen). Die Weitergabe von Daten wie z.B. Firmen- und Adressdaten sowie Informationen über die getätigten Geschäftsvorfälle geschieht zur Erfüllung von Vertragspflichten sowie zur Verbesserung von Serviceangeboten gegenüber dem Kunden. Jede Verarbeitung inkl. Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgt gemäß der gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz. Der Kunde sichert im Fall der Übermittlung von personenbezogenen Daten an UTA zu, dass er hierzu berechtigt ist. Sofern einschlägig, ist der Kunde verpflichtet, mit UTA eine gesonderte Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abzuschließen (z.B. bei personalisierten Servicekartenprägungen). Die aktuellen Datenschutzbestimmungen von UTA sind unter https://web.uta.com/datenschutz veröffentlicht.

(c) Der Kunde verpflichtet sich, die autorisierten Nutzer und sonstige für ihn tätige Personen, deren Daten UTA verarbeitet, auf die Datenschutzerklärung der UTA hinzuweisen.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(a) Für diese AGB und die Kundenvertragsbeziehung sowie für sämtliche hieraus resultierenden oder hiermit im Zusammenhang stehenden, auch deliktischen, Ansprüche gilt – vorbehaltlich des nachfolgenden Wahlrechts zu Gunsten des Heimatrechts der Kunden – deutsches Recht unter Ausschluss der unter diesem Recht geltenden kollisionsrechtlichen Bestimmungen sowie des UN-Kaufrechts (CISG). Sofern der Rechtsstreit nach Ziffer 16(b) am Sitz des Beklagten vor Ort geführt wird, kann UTA statt deutschem Recht das Recht des Gerichtsstandes wählen (nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden), sofern der Kunde dieser Wahl nicht binnen eines (1) Monats nach Kenntniserlangung widerspricht. UTA hat die nachträgliche Rechtswahl durch Erklärung gegenüber dem Kunden in Textform spätestens mit der Klageschrift zu treffen und dabei den Kunden auf sein Widerspruchsrecht hinzuweisen. Diese nachträgliche Rechtswahl erstreckt sich ausschließlich auf den Streitgegenstand des betreffenden Rechtsstreits, entfaltet jedoch keine darüberhinausgehende Wirkung.

(b) Ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Kundenvertrag, auch für deliktische Ansprüche, ist Aschaffenburg, Deutschland, oder der allgemeine Gerichtsstand am Sitz des Beklagten vor Ort. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

(c) Verträge nach Ziffer 4(b) bleiben von den beiden vorherstehenden Absätzen unberührt, d.h. (i) für die Verträge zum Bezug von Leistungen der UTA-Servicepartner gilt das nach diesen Verträgen anwendbare Recht (in der Regel also das in den allgemeinen Geschäftsbedingungen des UTA-Servicepartners gewählte Recht), und (ii) für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Verträgen zum Bezug von Leistungen der UTA-Servicepartner gilt der in diesen Verträgen vereinbarte Gerichtsstand (in der Regel also der in den allgemeinen Geschäftsbedingungen des UTA-Servicepartners vereinbarte Gerichtsstand).

affidamento (obblighi principali), la responsabilità di UTA è limitata al danno prevedibile e tipico del contratto.

(c) Il danno tipicamente prevedibile ammonta a un massimo di 10.000 euro.

(d) Altre richieste di risarcimento danni sono escluse con riserva ai sensi del punto 13 (e) qui di seguito.

(e) Le limitazioni e le esclusioni di responsabilità secondo questo punto 13 non pregiudicano la responsabilità di UTA secondo le disposizioni normative obbligatorie della Legge sulla Responsabilità sui Prodotti, per l´occultamento doloso di un vizio nonché per l´assunzione di una garanzia per la qualità di un bene.

(f) Il presente punto 13 si applica a tutte le rivendicazioni del cliente nei confronti di UTA, indipendentemente dalla loro base giuridica, in particolare per la responsabilità contrattuale ed extracontrattuale.

(g) Nella misura in cui la responsabilità di UTA è limitata o esclusa ai sensi del presente punto 13, le limitazioni o le esclusioni si applicano anche alla responsabilità personale dei dipendenti, dei rappresentanti legali e degli ausiliari di UTA in caso di reclamo diretto da parte del cliente.

14. Recesso e cessazione del contratto

(a) Il Contratto con il Cliente ha una durata indeterminata fino a quando una delle parti non recede dallo stesso in conformità con il presente punto 14.

(b) Il Cliente può recedere dal Contratto con Il Cliente nel suo complesso o in relazione a singoli strumenti di accettazione dando un preavviso di sette (7) giorni di calendario entro la fine del mese. Non è necessario indicare le ragioni. Altri diritti di recesso ordinari sono esclusi.

(c) UTA può recedere dal Contratto con Il Cliente nel suo complesso o con riferimento a singoli strumenti di accettazione con un preavviso di trenta (30) giorni di calendario entro la fine del mese. Non è necessario indicarne i motivi.

(d) Il diritto di ciascuna parte di risolvere il Contratto Con Il Cliente nel suo complesso o in relazione ai singoli strumenti di accettazione per giusta causa rimane inalterato.

Una giusta causa di risoluzione da parte di UTA sussiste in particolare:

(aa) in caso di ripetuto uso improprio di uno strumento di accettazione,

(bb) in caso di mancato pagamento dei crediti di UTA nonostante la scadenza e il sollecito,

(cc) in caso di revoca dell´ordine di addebito diretto concordato o del mandato di addebito SEPA, o

(dd) in caso di deterioramento dell´affidabilità creditizia del cliente o se il cliente non adempie ai suoi obblighi ai sensi del punto 6.

(e) Qualsiasi recesso/risoluzione richiede una dichiarazione di recesso/risoluzione in forma scritta e diventa efficace a partire dal momento del ricevimento di tale dichiarazione.

(f) Nel momento in cui il recesso/risoluzione diventa efficace, il cliente deve cessare l´utilizzo degli strumenti di accettazione interessati e restituirli immediatamente a UTA o distruggerli su richiesta di UTA.

15. Protezione dei dati personali

(a) UTA tratta i dati personali esclusivamente ai sensi delle disposizioni normative in materia di protezione dei dati (in particolare il GDPR e Legge federale sulla protezione dei dati o BDSG) per scopi propri (in particolare per fornire le prestazioni dovute nell´ambito del Contratto Con Il Cliente). Nella misura in cui è consentito dalla normativa sulla protezione dei dati, ciò comprende anche la trasmissione di dati personali a terzi (ad es. Service partner UTA).

(b) UTA è autorizzata a trattare i dati anagrafici e i dati delle Transazioni del cliente, nonché delle persone di contatto del cliente e dei dipendenti (ad esempio degli autisti), nella misura in cui ciò sia necessario per il supporto abituale e/o la corretta esecuzione dei servizi. In questo contesto, UTA trasmetterà i dati generati dalle transazioni commerciali e trasmessi dal cliente a UTA (compresi in determinate circostanze anche i dati personali) vincolati a uno scopo specifico, in particolare all´interno del gruppo UTA-Edenred (ad esempio alle altre società nazionali UTA: https://web.uta.com/ueber-uta/unternehmen). Il trasferimento di dati come i dati dell´azienda e dell´indirizzo, così come le informazioni sulle operazioni commerciali intercorse, viene eseguito per l´adempimento degli obblighi contrattuali, così come per il miglioramento delle offerte di servizio al cliente. Qualsiasi trattamento, inclusa la trasmissione, di dati personali viene effettuato in conformità con i requisiti normativi in materia di protezione dei dati. In caso di trasmissione di dati personali a UTA, il cliente garantisce di essere autorizzato a farlo. Qualora sia applicabile, il cliente è obbligato a stipulare un accordo separato con UTA per regolare i trattamenti eseguiti da UTA in qualità di responsabile del trattamento (ad es. in caso di stampa personalizzata della carta servizi). Le attuali disposizioni sul trattamento dei dati personali di UTA sono pubblicate sul sito https://web.uta.com/datenschutz

(c) Il cliente si impegna ad informare gli Utenti autorizzati e le altre persone che lavorano per lui, i cui dati sono trattati da UTA, sulla informativa sulla protezione dei dati personali di UTA.

16. Legge applicabile e foro competente

(a) Le presenti CGC e il rapporto contrattuale con il cliente, così come tutte le rivendicazioni che ne derivano o che si riferiscono ad esso, comprese le rivendicazioni per atti illeciti, sono disciplinate dal diritto tedesco - con riserva del diritto di scelta, di seguito indicato, a favore del diritto del paese d´origine del cliente - con l´esclusione delle disposizioni del diritto internazionale privato (o diritto dei conflitti di leggi) vigente ai sensi del diritto tedesco e della Convenzione delle Nazioni Unite sui contratti per la vendita internazionale di beni mobili (CISG). Nella misura in cui la controversia legale si svolge nella sede del convenuto secondo la clausola 16 (b), UTA può scegliere il diritto del luogo del foro competente invece del diritto tedesco (scelta successiva del diritto a favore del diritto nazionale del cliente), a meno che il cliente non si opponga a questa scelta entro un (1) mese dalla sua presa di conoscenza. La scelta successiva del diritto applicabile viene effettuata da UTA al più tardi con una dichiarazione scritta trasmessa al cliente insieme all´atto di citazione, informando così il cliente del suo diritto di opposizione. Questa scelta successiva della legge si applica solo all´oggetto della controversia legale in questione, ma non ha alcun ulteriore effetto oltre a questo.

(b) Il foro esclusivo - anche internazionale - per tutte le controversie derivanti da o in relazione al Contratto Con Il Cliente, anche per le rivendicazioni per atti illeciti, è Aschaffenburg, Germania, o il foro generale della sede legale locale del convenuto. Restano impregiudicate le disposizioni normative di livello superiore, in particolare quelle relative alla giurisdizione esclusiva.

(c) Contratti di cui al punto 4(b) rimangono inalterati rispetto ai due paragrafi precedenti, vale a dire (i) che i contratti per l´acquisto di servizi dei Service partner UTA sono regolati dal diritto applicabile nell´ambito di questi contratti (vale a dire di regola il diritto scelto nelle condizioni generali di contratto del Service partner UTA), e (ii) che per le controversie derivanti da o in relazione a contratti per l´acquisto di servizi di Service partner UTA, si applica il foro competente concordato nell´ambito di questi contratti (vale a dire di regola il foro competente previsto nelle condizioni generali di contratto del Service partner UTA).

AGB-18-DEU/ITA-de/it

17. Verschiedenes

(a) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(b) Gegen die Ansprüche der UTA kann der Kunde mit etwaigen eigenen Ansprüchen nur dann aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist oder sofern es sich um Gegenansprüche aus demselben Rechtsverhältnis handelt; dies gilt auch für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten durch den Kunden.

(c) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

(d) Sofern in diesen AGB die Textform vorausgesetzt wird, genügen zu deren Einhaltung schriftliche oder elektronische Erklärungen, z.B. durch E-Mail oder Telefax.

(e) UTA ist zudem jederzeit auch ohne Zustimmung des Kunden berechtigt, den gesamten Kundenvertrag oder einzelne Rechte und Pflichten hieraus auf ein mit ihm im Sinne von § 15 AktG verbundenes Unternehmen zu übertragen. UTA wird den Kunden über die Vertragsübertragung schriftlich rechtzeitig unterrichten.

(f) Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden gelten gleichfalls diese in der deutschen Sprache abgefassten AGB. Die den ausländischen Kunden jeweils zugänglich gemachte Übersetzung hiervon in der Kundenlandsprache oder in der englischen Sprache stellen allein einen besonderen, allerdings rechtlich unverbindlichen Service der UTA dar und sollen dem besseren Verständnis dienen. Im Falle eines Auslegungsstreites hat stets der deutsche Text Vorrang.

Stand: 07/2025

17. Miscellanea

(a) Nel caso in cui una qualsiasi disposizione delle presenti CGC sia o diventi invalida, la validità delle restanti disposizioni rimane inalterata.

(b) Contro i crediti di UTA il cliente può porre in compensazione un proprio credito solo se i propri crediti risultino incontestati o accertati con provvedimento passato in giudicato o se si tratta di contropretese derivanti dallo stesso rapporto giuridico; ciò vale anche per l'esercizio del diritto di ritenzione o eccezione di inadempimento da parte del cliente.

(c) Non hanno valore accordi integrativi verbali.

(d) Nella misura in cui la forma testuale è richiesta in queste CGC, le dichiarazioni scritte o elettroniche, ad esempio via e-mail o fax, sono sufficienti per il rispetto delle stesse.

(e) UTA è inoltre autorizzata in qualsiasi momento, anche senza il consenso del cliente, a cedere l´intero Contratto Con Il Cliente o singoli diritti e obblighi da esso derivanti a una società collegata ai sensi del § 15 della Legge tedesca sulle società per azioni (AktG). UTA informerà il cliente per iscritto sulla cessione del contratto in tempo utile.

(f) Per rapporti commerciali con clienti stranieri, si applicano parimenti le presenti CGC in lingua tedesca. Le traduzioni messe a disposizione dei clienti stranieri nella lingua del paese del cliente o in inglese sono esclusivamente un servizio speciale, ma giuridicamente non vincolante, di UTA e sono destinate a facilitare una migliore comprensione. In caso di controversia sull´interpretazione, il testo tedesco prevale in ogni caso.

Stato: 07/2025

Ai sensi degli artt. 1341 e 1342 c.c. il sottoscritto approva in particolare,
delle sopra riportate condizioni generali di contratto UTA, i punti:
3 Strumenti di accettazione; 5 lettera (b) Limite di utilizzo e garanzie del cliente;
7 lettera (c) Inesatto adempimento del Servicepartner UTA;
9 Corretta fatturazione, addebito e pagamento;
10 Riserva di proprietà;
11 Obbligo di notifica e responsabilità in caso di uso non autorizzato di un mezzo di accettazione;
12 Blocco degli strumenti di accettazione; 13 Limitazione di responsabilità;
14 Recesso e cessazione del contratto; 16 Legge applicabile e foro competente.

Luogo e data - Firma e timbro del cliente

Luogo e data - Firma e timbro del cliente

Informativa sulla privacy per i nuovi clienti UTA

Con il presente documento la informiamo sul trattamento dei suoi dati personali da parte della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG e sui suoi diritti in relazione al trattamento dei dati.

1. Titolare del trattamento dei dati personali

UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG
Heinrich-Eckstein-Str. 1
63801 Kleinostheim/Main
Telefono +49 (0) 6027 5 09-0
Telefax +49 (0) 6027 509-77177
E-mail info@uta.com
Internet www.uta.com

Rappresentanti del titolare del trattamento
Pierre Jalady

2. Recapiti del Responsabile della protezione dei dati

Può contattare il nostro Responsabile per la protezione dei dati per posta all´indirizzo di cui sopra (all´attenzione del "Responsabile della protezione dei dati") oppure per e-mail all´indirizzo:

datenschutz@uta.de

3. Finalità e fondamento giuridico del trattamento

Trattiamo i suoi dati personali nel rispetto del Regolamento generale sulla protezione dei dati dell´UE (GDPR), della Legge federale tedesca sulla protezione dei dati (BDSG) e dei regolamenti settoriali specifici (leggi speciali) che contengono disposizioni rilevanti in materia di protezione dei dati.

3a. Per l´adempimento degli obblighi contrattuali (Art. 6 par. 1b GDPR)

Quando riceviamo la sua richiesta di entrare in un rapporto commerciale con la UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG, trattiamo i dati da lei forniti per stipulare il contratto e per valutare i rischi economici a cui andiamo incontro.

- Trattamento dei dati nell´ambito del rapporto commerciale

Una volta stipulato il contratto, trattiamo i suoi dati per l´attuazione del rapporto contrattuale. I dati personali trattati includono i dati anagrafici (ad es. nome dell´azienda, ragione sociale, indirizzo), i dati della persona di contatto principale e tutti i dati di cui abbiamo bisogno per la fatturazione (ad es. partita IVA, dati bancari) ai fini dell´esecuzione del rapporto contrattuale. Rientra in questa categoria anche il trattamento di dati che viene effettuato per l´invio dei dispositivi di accettazione.

La stipula del contratto e l´attuazione del rapporto contrattuale non sono possibili senza il trattamento dei suoi dati personali.

- Utilizzo dei dati in caso di ritardo nel pagamento

In caso di ritardo nel pagamento, possiamo cedere i nostri crediti a terzi. Tutti i dati necessari per lo svolgimento della procedura di recupero crediti vengono trasferiti a tali terze parti (ad es. alle società di recupero crediti) nella misura necessaria.

3b. Ordine di prodotti e servizi (Art. 6 par. 1b GDPR)

Per l´ordine e l´utilizzo di prodotti e servizi appartenenti alle categorie indicate di seguito, possono essere trattati alcuni dati personali aggiuntivi rispetto ai dati indicati in precedenza. Tali dati includono essenzialmente:

- Dispositivi di accettazione (carte servizi, box)

Dati relativi al veicolo (ad es. proprietario del veicolo o concedente del veicolo, targa), dati del conducente (differente indirizzo di spedizione oppure nome da incidere sulla carta servizi).

- Servizi digitali (Settore Esclusivo UTA, Fatturazione PDF, generazione elettronica dei dati, App UTA Stationsfinder)

Dati di contatto elettronici (indirizzo e-mail) per inviare informazioni sui nuovi documenti di fatturazione, per inviare i dati di fatturazione, per creare nuovi utenti del Settore Esclusivo UTA oppure in caso di utilizzo della funzione Feedback all´interno dell´App UTA Stationsfinder. All´interno dell´App trattiamo inoltre i dati relativi alla sua localizzazione per poterle mostrare il punto di accettazione più vicino alla sua posizione.

- Procedura di registrazione (pedaggio)

Dati anagrafici del cliente a scopo di verifica (ad es. dati anagrafici dell´azienda), trattamento di tutti i dati necessari al gestore del sistema di accettazione (possono variare in base al gestore).

Durante la registrazione per l´utilizzo dei sistemi di pedaggio selezionati oppure per l´emissione delle carte servizi di terzi da parte della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG, trattiamo senza eccezioni i dati personali necessari al gestore del punto di accettazione / del servizio di pedaggio. Per l´autenticazione delle informazioni da lei comunicate durante la registrazione, potrebbe essere necessario fornire dei documenti aggiuntivi (ad es. il libretto di circolazione del veicolo) al gestore del punto di accettazione / del servizio di pedaggio.

Per poterle fornire supporto completo in caso di richieste di assistenza o in caso di richieste da parte del gestore del punto di accettazione / del servizio di pedaggio o da parte degli organi nazionali preposti, memorizziamo tutti i dati da lei trasmessi durante la procedura di registrazione.

- Gestione del credito

Quando viene emesso un credito (ad es. su una MercedesServiceCard), comunichiamo tutte le informazioni sull´utilizzo di tale credito alla società che concede il credito (ad es. Daimler AG). Lo facciamo per poterla informare sulle offerte attive durante il periodo di validità del credito.

Qualsiasi trattamento dei suoi dati personali svolto per scopi precontrattuali o contrattuali in relazione alle procedure sopra indicate si basa sull´Art. 6 par. 1b del GDPR.

3c. Trattamento finalizzato al perseguimento del legittimo interesse della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG (Art.6 par. 1f GDPR)

Trattiamo i suoi dati anche per finalità che vanno oltre l´adempimento del contratto, nella fattispecie per perseguire il nostro interesse e l´interesse di terze parti. Il fondamento giuridico per tali trattamenti è l´Art. 6 par. 1f del GDPR. Tali trattamenti sono:

- Valutazione del rischio economico (verifica della solvibilità)

Per instaurare un contratto commerciale e per monitorare un rapporto commerciale esistente (in particolare in caso di ritardo nei pagamenti), utilizziamo i servizi di agenzie di informazione. Queste agenzie valutano il rischio di mancato pagamento sulla base delle informazioni esistenti (tra cui i suoi dati personali). Il risultato della valutazione viene esaminato nuovamente da un dipendente della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG che valuta le possibili conseguenze per il nostro rapporto commerciale.

Non avviene alcuna valutazione del rischio per mezzo di procedure completamente automatizzate.

- Pubblicità dei nostri prodotti e servizi

Qualora non venga indicato alcun interlocutore particolare per scopi pubblicitari, utilizziamo i dati della persona di contatto principale per informarla sui prodotti e servizi della UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG e delle nostre società collegate, nel quadro del rapporto contrattuale.

Ha la possibilità di revocare l´autorizzazione all´utilizzo di tali dati per l´invio di materiale pubblicitario in qualsiasi momento con effetto per il futuro.

Il trattamento dei dati per il perseguimento del nostro legittimo interesse può inoltre includere:

- Misure di strategia aziendale e di sviluppo dei nostri prodotti e servizi

Monitoraggio interno per la gestione del rapporto commerciale esistente.

- Prevenzione

Per prevenire eventuali abusi monitoriamo il comportamento di utilizzo e l´impiego dei suoi dispositivi di accettazione.

Informativa sulla privacy per i nuovi clienti UTA

Verifica e ottimizzazione delle procedure per l´analisi dei bisogni / per il contatto mirato con il cliente (inclusa la segmentazione interna dei clienti)

3d. Trattamento basato sul consenso (Art. 6 par. 1c GDPR)

Nel caso in cui ci abbia fornito il consenso al trattamento dei suoi dati personali per determinate finalità (maggiori dettagli di seguito), la legittimità di tale trattamento si basa sul suo consenso. Il consenso accordato può essere revocato in qualsiasi momento. Ciò vale anche per la revoca del consenso accordato prima dell´entrata in vigore del GDPR, ovvero prima del 25 maggio 2018. Le ricordiamo che la revoca ha effetto per il futuro. I trattamenti avvenuti prima della revoca restano impregiudicati.

- Iscrizione alla newsletter per scopi pubblicitari

Inviamo le nostre newsletter esclusivamente in presenza di un consenso accordato separatamente per tale finalità.

- Garanzie (personali)

In caso di garanzie da parte di terzi (garanti esterni), la UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG tratta tutti i dati personali necessari oltre alle informazioni sulla situazione economica e finanziaria di tali terze parti.

3e. Per l´adempimento degli obblighi di legge in combinato disposto con l´Art. 6 par. 1c GDPR

Per le procedure finanziarie e per l´adempimento degli obblighi di archiviazione previsti dalla legge.

4. Categorie di destinatari dei dati personali

Hanno accesso ai suoi dati tutti gli uffici interni all´azienda che hanno strettamente bisogno di tali dati per l´adempimento dei nostri obblighi contrattuali e di legge.

Anche i fornitori dei servizi contrattati e gli altri agenti che collaborano per l´esecuzione del contratto possono entrare in contatto con i suoi dati personali. Tali partner sono tenuti a rispettare le disposizioni in materia di protezione dei dati in base al contratto stipulato con noi per lo svolgimento dell´incarico e supportano la UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG per l´esecuzione del rapporto contrattuale con lei.

Ci affidiamo a partner esterni ad esempio per i seguenti servizi: supporto/manutenzione/sviluppo delle applicazioni EDP/IT, servizi di call center, distruzione e smaltimento dei dati, invio di materiale pubblicitario, hosting dei siti web, progettazione dei siti web, servizi di mailing, sicurezza degli edifici, verifica degli indirizzi, controllo delle patenti, supporto alle procedure (24/7), autorizzazioni online, soccorso stradale.

In alcune situazioni particolari trattiamo i suoi dati personali insieme ai nostri partner esterni. In questi casi, ciascun partner tratta solamente i dati necessari per le finalità previste e sulla base della responsabilità assunte. Questa struttura contrattuale si applica a:

- Partenariati commerciali / modelli di cooperazione

Nei modelli di cooperazione nei quali i nostri partner commerciali si trovano in un rapporto contrattuale indipendente con l´utente, può capitare che avvenga uno scambio di dati da parte nostra nell´ambito della cooperazione. Il trattamento dei dati dell´utente da parte dei nostri partner commerciali, incluso l´ulteriore trattamento di dati scambiati in precedenza, si basa sul rapporto contrattuale diretto dei nostri partner con l´utente. A carico nostro non sussiste alcun obbligo di informazione sul trattamento dei dati da parte dei nostri partner commerciali, in quanto si presume che l´utente riceva informazioni complete sul trattamento dei suoi dati nel quadro del suo rapporto contrattuale indipendente con il nostro partner. Non disponiamo del diritto di impartire disposizioni nei confronti dei nostri partner commerciali.

- attività con società interne al Gruppo o società collegate

- servizi di fatturazione

Fornitori esterni

Per l´adempimento degli obblighi contrattuali ci affidiamo in parte a dei fornitori di servizi esterni. In particolare ci affidiamo a dei fornitori esterni per i seguenti servizi: informazioni sulla solvibilità, registrazione del pedaggio, servizi di logistica, servizi di rimborso, procedure di recupero crediti, calcolo delle indennità nelle procedure di rimborso delle spese.

In tutti i casi sopra menzionati garantiamo che le terze parti abbiano accesso solamente ai dati personali necessari per lo svolgimento dei singoli compiti.

Altri destinatari

Possiamo inoltre trasmettere i suoi dati ad altri destinatari, ad esempio alle autorità per l´adempimento degli obblighi di comunicazione previsti dalla legge, in particolare agli enti previdenziali, alle autorità finanziarie o alle autorità giudiziarie.

Importante: in nessun caso la UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG vende i suoi dati a terze parti.

5. Trasferimento dei dati in un paese terzo

Quando affidiamo il trattamento dei suoi dati ad un fornitore di servizi al di fuori dell´UE/SEE, il trattamento avviene solo se la Commissione UE ha confermato l´esistenza in tale paese di un adeguato livello di sicurezza o in presenza di altre garanzie appropriate sulla protezione dei dati.

6. Periodo di conservazione dei dati

I suoi dati vengono cancellati nel momento in cui il loro trattamento non è più necessario per le finalità sopra indicate. Può capitare che i suoi dati vengano memorizzati per il periodo di tempo durante il quale possono essere avanzate delle richieste nei confronti della nostra azienda (obbligo di conservazione previsto dalla legge: 3 anni). Inoltre, memorizziamo i suoi dati in presenza di un obbligo di legge in tal senso. Tali obblighi derivano ad esempio dal Codice commerciale tedesco (HGB) e dal Codice tedesco in materia di diritto fiscale (AO).

7. Diritti dell interessato

Può richiedere informazioni sui suoi dati personali memorizzati presso di noi rivolgendosi all´indirizzo indicato in precedenza. Inoltre può esercitare il suo diritto di richiedere la rettifica o la cancellazione dei suoi dati, il diritto di limitazione del trattamento o di opposizione al trattamento.

8. Diritto di presentare un reclamo

Lei ha il diritto di presentare un reclamo al Responsabile della protezione dei dati indicato in precedenza o a un´autorità di controllo in materia di protezione dei dati. L´autorità di controllo responsabile per la nostra azienda è:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach